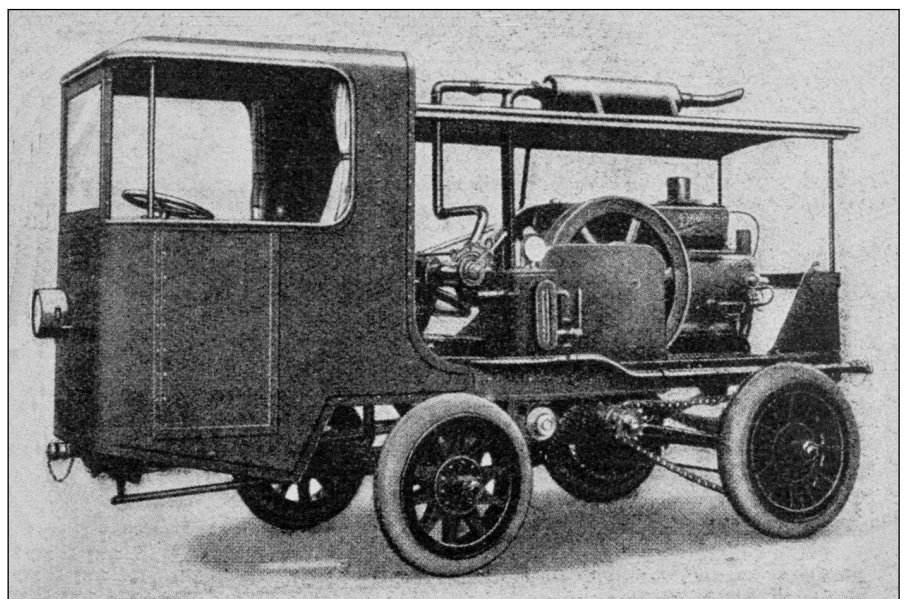


Weygandt
1925 – 1930

Die Firma Weygandt & Klein A.-G., Stuttgart-Feuerbach, spezialisierte sich in den Zwanziger Jahren auf Kommunalfahrzeugaufbauten. Die fortschreitende Automobilisierung der Stadtreinigung ersparte Zeit, Bedienungsmannschaften und Arbeitslöhne. 1927 stellte sie auf der Kölner Automobilausstellung eine selbstfahrende Motorluftpumpe vor. Sie diente zum Evakuieren und Unterdrucksetzen von Latrinentonnen. Ein vom Motor über Riemen angetriebener Rotationskompressor konnte in ein bis zwei Minuten 1500 l fördern. Das Fahrzeug erreichte 8 km/h. Je nach gewähltem Motor von 5 bis 12 PS konnte das Fahrzeug die benötigten Schlauch oder Latrinenabfuhrwagen bis zu 5 t ziehen. Der Motor saß in der Fahrzeugachse und trieb sie über eine Kette an. In dem Frontlenker-Fahrerhaus war Platz für 2 Personen und den Werkzeugkasten.



Die selbstfahrende Motorluftpumpe von Weygandt 1927